

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) vom 13.07.2022

im großen Sitzungssaal des Rathauses Kirchheim unter Teck

Beginn: 17:00 Uhr Ende: 18:55 Uhr

§§ 26 – 34 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader (stimmberechtigt)

Mitglieder

Stadtrat Reinhold Ambacher

Stadtrat Hans-Peter Birkenmaier

Stadtrat Max Blon

Stadtrat Heinrich Brinker

Stadtrat Marc Eisenmann

Stadtrat Stefan Gölz

Stadtrat Dieter Franz Hoff

Stadtrat Hans Kahle

Stadtrat Rainer Kneile

Stadtrat Ulrich Kübler

Stadträtin Sabine Lauterwasser

Stadtrat Christoph Lempp

Stadträtin Dr. Natalie Pfau-Weller

Stadtrat Dr. Thilo Rose

ab 18:00 Uhr, vor Kenntnisnahme § 33 ö

ab 17:20 Uhr, vor Beschlussfassung § 28 ö

Stellvertretende Mitglieder

Stadtrat Michael Faulhaber

Stadtrat Manfred Machoczek

Stadtrat Dr. Christoph Miller

Entschuldigt

Stadträtin Sabine Bur am Orde-Käß

Stadtrat Andreas Kenner

Stadtrat Philipp Köber

Stadtrat Gerd Mogler

aus privaten Gründen verhindert

aus gesundheitlichen Gründen verhindert

aus gesundheitlichen Gründen verhindert

aus privaten Gründen verhindert

Verwaltung

Erster Bürgermeister Günter Riemer (nicht stimmberechtigt)
Bürgermeisterin Christine Kullen (nicht stimmberechtigt)
Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (Lindorf)
Ortsvorsteher Giacomo Mastro (Nabern)
Ortsvorsteher Siegfried Stark (Ötlingen)
Herr Christoph Kerner (Technische Infrastruktur)
Frau Julia Krüger (Technische Infrastruktur)
Herr Oliver Kümmerle (Städtebau und Baurecht)
Herr Henrik Peter (Nachhaltige Entwicklung)
Herr Wolf Rühle (Technische Infrastruktur)
Frau Birgit Spann (Technische Infrastruktur)
Herr Peter Struck (Städtebau und Baurecht)

Schriftführer/in

Frau Gabriele Armbruster (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Außerdem anwesend

Herr Christof Helbig (Helbig Umweltplanung, Leonberg)

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für **Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) vom 25.05.2022** sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Die Sitzung diente der Vorberatung der Sitzung des Gemeinderates am 01.06.2022.

Bekanntgabe einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters

Genehmigung einer über- bzw. außerplanmäßigen Ausgabe zur Herstellung der Außenanlagen Wohnhaus Ginsterweg

1. Die Zustimmung zur Finanzierung einer überplanmäßigen Ausgabe auf den Investitionsauftrag 702122043014 Anschlussunterbringung Außenanlage Ginsterweg, Sachkonto 78710000 in Höhe von 31.312 Euro und einer außerplanmäßigen Ausgabe auf den Investitionsauftrag 709541040039 Gehweg und Baumquartiere Tobelstraße i.Z. mit Ginsterweg, Sachkonto 78720000 in Höhe von 100.000 Euro wird erteilt.
2. Die Deckung der über- / außerplanmäßigen Ausgaben kann über den Investitionsauftrag 710541040034 Investitionen Straßenbeleuchtung, Sachkonto 78730000 in Höhe von 107.000 Euro und den Investitionsauftrag 709541043006 Baumquartiere Stuttgarter Straße, Sachkonto 78720000 in Höhe von 24.312 Euro erfolgen.

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan
"In der Au - 7. Änderung"
gemäß § 13 a BauGB
Planbereich Nr. 22.01/7
Gemarkung Kirchheim
- Auslegungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Prüfung der während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit abgegebenen Stellungnahmen und der Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.
2. Zustimmung zum veränderten Zuschnitt des räumlichen Geltungsbereichs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (= Verkleinerung des Geltungsbereichs im westlichen Teil des Plangebiets, aufgrund der veränderten Erschließungskonzeption), als Grundlage für die weitere Durchführung des Bauleitplanverfahrens.
3. Zustimmung zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans vom 08.01.2018 / 01.02.2018 / 20.06.2022 und zu den objektbezogenen Planunterlagen des Vorhabenträgers vom 08.06.2022 – Lageplan, Grundrisse, Schnitte, Ansichten und vom 01.06.2022 – Außenanlagenplan.
4. Zustimmung zu den wesentlichen Inhalten eines zwischen der Stadt und dem Vorhabenträger abzuschließenden Durchführungsvertrags zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan.
5. Auftrag an die Verwaltung, den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gemäß § 13 a BauGB „In der Au“-7. Änderung, Gemarkung Kirchheim, Planbereich Nr. 22.01/7, vom 08.01.2018 / 01.02.2018 / 20.06.2022 und die objektbezogenen Planunterlagen (insbesondere Grundrisse, Schnitte, Ansichten) des Büros Ipundh, vom 08.06.2022, Außenanlagenplan vom 01.06.2022 sowie die Begründung (Entwurf) vom 08.01.2018 / 01.02.2018 / 20.06.2022 gemäß §3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahmen der durch die Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einzuholen.

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Rossbergstraße -
Hohenbolweg" - 9. Änderung
gemäß § 13 a BauGB
Gemarkung Kirchheim
Planbereich 17.01/9
- Auslegungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Prüfung der während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit abgegebenen Stellungnahmen und der Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.
2. Zustimmung zum Entwurf des o. g. Bebauungsplanes vom 11.11.2021 / 25.04.2022.
3. Zustimmung zu den Objektplänen und dem Freiflächengestaltungsplan vom 13.04.2022.
4. Zustimmung zur Begründung vom 11.11.2021 / 28.04.2022.
5. Zustimmung zu den Inhalten des Durchführungsvertrags.
6. Auftrag an die Verwaltung, den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Rossbergstraße-Hohenbolweg“ - 9. Änderung, Gemarkung Kirchheim, Planbereich Nr. 17.09/1, die Objektpläne und die Begründung (Entwurf) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahmen der durch die Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einzuholen.

§ 29 öffentlich

IWU 13.07.2022
IWU/2022/027

Beschaffung eines LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Kirchheim unter Teck, Abteilung Nabern

- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
- Freigabe der Eignungs- und Zuschlagskriterien

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 120.000 Euro auf den Investitionsauftrag 703126035002, Sachkonto 78312000. Die Deckung soll aus der Maßnahme Hochwasserschutz Kegelesbach, Investitionsauftrag 702552040006, Sachkonto 78730000 erfolgen.
2. Zustimmung, zu den in der Sitzungsvorlage IWU/2022/027 genannten Eignungskriterien.
3. Zustimmung, zu den Zuschlagskriterien laut Los 1 der Anlage A zur Sitzungsvorlage IWU/2022/027.

§ 30 öffentlich

IWU 13.07.2022
IWU/2022/030

Kanalisation-Wiederholungsinspektionen, Gewährleistungsabnahmen und Kanalreinigung - Freigabe der Ausschreibung

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu den vorgeschlagenen Eignungskriterien.
2. Zustimmung zum Zuschlagskriterium „Preis“.
3. Freigabe der Ausschreibung zur Kanalisation - Wiederholungsinspektion, Gewährleistungsabnahmen und der Kanalunterhaltung (Inspektion und Reinigung).

§ 31 öffentlich

IWU 13.07.2022
IWU/2022/025

VgV-Verfahren für die technische Gebäudeausrüstung für Brandschutz am Ludwig-Uhland-Gymnasium - Vergabe der Planungsleistungen

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Ermächtigung der Verwaltung, die Planungsleistungen für technische Gebäudeausrüstung Anlagengruppen 1 – 3, 7 und 8 an den Bieter zu vergeben, der aus der Verhandlung am 17.08.2022 als bester hervorgeht.
2. Ermächtigung der Verwaltung, die Planungsleistungen für technische Gebäudeausrüstung Anlagengruppen 4 und 5 an den Bieter zu vergeben, der aus der Verhandlung am 17.08.2022 als bester hervorgeht.

§ 32 öffentlich

IWU 13.07.2022
IWU/2022/024

**Alleenschule – Sanierung des Brandschutzes, der
NWT-Räume und der digitalen Infrastruktur
- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 150.000 Euro für den Investitionsauftrag 702211040042, Sachkonto 78710000 (Brandschutzmaßnahmen 2. Bauabschnitt, Sanierung NWT-Räume und Digitalisierung an der Alleenschule). Die Deckung erfolgt über den Investitionsauftrag 702211043016, Sachkonto 78710000 Neubau Eduard-Mörrike-Mehrzweckhalle.

§ 33 öffentlich

IWU 13.07.2022
IWU/2022/029

Streuobstwiesenkonzeption und Biotopvernetzungs-konzeption - Vorstellung - Statusbericht

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 18

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Anträge von StR Ambacher (Freie Wähler)

1. Die Verwaltung erarbeitet eine Beschlussvorlage zur Streuobstkonzeption bis Ende 2022, die den zeitlichen Horizont von 2023 bis 2025 darstellt.
2. Die Verwaltung erarbeitet gemeinsam mit einem externen Büro, eine Beschlussvorlage zur Biotopvernetzungs-konzeption. Diese soll bis Ende 2022 dem Gemeinderat vorgelegt werden, die den zeitlichen Horizont bis 2025 darstellt.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Kenntnisnahme vom Statusbericht der Streuobstwiesenkonzeption und der Biotopvernetzungs-konzeption.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

OB
EBM
BMin
230
231
310
350
353

1. Ausgestaltung und Neueinrichtung des Straßenverkehrs im Bereich Dettinger Straße – Bürgerinfoveranstaltung am 11.07.2022

BMin Kullen berichtet von der Bürgerinformationsveranstaltung zur Dettinger Straße am 11.07.2022.

StR Faulhaber (SPD) fragt, wie die Situation an der Post aussehe.

BMin Kullen berichtet, dass der Pächter eingeladen war. Er habe im Vorfeld per E-Mail berichtet, dass er die Pacht gekündigt habe.

StR Dr. Miller (Freie Wähler) führt aus, dass die Veranstaltung gut war. Das Grundproblem sehe er darin, dass vor dem Beschluss keine Bürgerbeteiligung stattgefunden habe. Die Fraktion bittet darum, dass bei der nächsten Sitzung alle Varianten vorgestellt werden.

StR Brinker (Linke) weist darauf hin, dass der Gemeinderat eine Grundsatzentscheidung getroffen und einen Beschluss gefasst habe. Die Bürgerbeteiligung am Montag sei gut verlaufen und es sei allen bewusst gewesen, dass es Kritik geben werde.

OB Dr. Bader ist der Meinung, dass die Bürgerbeteiligung vor dem Beschluss auf Sparflamme durchgeführt wurde.

StRin Dr. Pfau-Weller (CDU) möchte nochmals auf den Haushaltsantrag zum Thema Postfilialen in diesem Zusammenhang hinweisen.

StR Birkenmaier (Freie Wähler) möchte gerne wissen, wie und zu welchen Zeiten der Poller funktioniere.

BMin Kullen berichtet, dass der Poller beim Anlieferkehr versenkt und nach Ende der Anlieferzeit wieder hochgefahren werde.

EBM Riemer ist der Meinung, dass man sich nicht von Verkehrsregeln leiten lassen sollte, sondern von Zielen, die mit Regeln erreicht werden. Es soll zudem der Schleichverkehr ausgeschlossen werden. Bei den Anliegern ist vorrangig ein Ruhebedürfnis vorhanden. Die vorgelegten Fotos zeigen, dass das praktizierte Leben im Bereich zu Rechtsverstößen führe. Der Anspruch der Händlerschaft müsse sehr ernst genommen werden und die Erreichbarkeit müsse möglich sein. Es gebe keine klaren eindeutigen besten Lösungen.

StR Blon (Grüne) weist auf den Aspekt der Einzelhändler hin, dass der Umsatz sinke, wenn kein Auto mehr komme. Gleichzeitig gebe es den Vortrag von der Gemeinderatsklausur von Herrn Prof. Wenzel. Dieser habe andere Aspekte aufgezeigt, zum Beispiel, dass es einen höheren Umsatz durch Kunden gebe, die mit dem Fahrrad oder zu Fuß kommen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

OB
EBM
BMin
230
231
240
242
310
320
321
322
350
353

2. Zwischenbericht aus den Handlungsfeldern

EBM Riemer berichtet von Veränderungen aus verschiedenen Handlungsfeldern.

Auf die Anlage zum Protokoll (PowerPoint-Präsentation Zwischenbericht) wird verwiesen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

240
243

3. Straßenzustandsbericht

StR Kneile (Freie Wähler) fragt nach dem Stand des Gesamtberichtes.

EBM Riemer erläutert, dass das Gutachten nach der Sommerpause angekündigt sei.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

350
353

4. Geschwindigkeitsmessanlage in Nabern

StR Kneile (Freie Wähler) fragt an, wann die kaputte Messanlage in Nabern wieder aufgebaut werde.

OV Mastro (Nabern) führt aus, dass er im Austausch mit dem Ordnungsamt sei und die Anlage noch in diesem Jahr aufgebaut werde.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

220 5. Fahrradwegekonzept

230

231

StR Kneile (Freie Wähler) fragt nach, wie weit der Fahrradwegebericht fortgeschritten sei.

EBM Riemer antwortet, dass das Angebot des Planungsbüros im Haus sei. Wegen einem Wechsel des Verkehrsplanungsbüros werden derzeit jedoch nur die operativen Dinge bearbeitet. Außerdem sei die verantwortliche Personalstelle derzeit nicht besetzt.

Gez.
Armbruster